



Neu im ASD - Kurs 67 (Köln)

Ausgangslage

Der ASD lässt sich als Basissozialdienst der Kommune charakterisieren. Er ist aufgrund seines umfassenden Auftrages zuständig vor allem für alle jungen Menschen (Kinder, Jugendliche und junge Volljährige) und ihre Familien in schwierigen Lebenslagen. Er leistet selbst Beratung und Unterstützung; er bewilligt, plant und steuert bei vorliegenden Rechtsansprüchen notwendige und geeignete Hilfen. Zudem ist er verantwortlich für die Sicherstellung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen vor Gefahren für ihr Wohl. Die Vereinigung dieses Aufgabenspektrums im ASD erfordert von den dort tätigen Fachkräften ein hohes Maß an Kompetenz in persönlicher (Belastungsfähigkeit), sozialer (Kommunikationsfähigkeit) und fachlicher Hinsicht. Während in früheren Jahren eine Einführung von Berufsanfänger*innen über das einjährige Berufsanerkennungsjahr erfolgen konnte, gibt es diese umfassende Einarbeitung im Rahmen der neuen Studiengänge nicht mehr. Hinzu kommt, dass sich durch die Einführung von Bachelorstudiengängen die Regelstudienzeit deutlich reduziert hat. Diese Situation macht es für die kommunalen Arbeitgeber notwendig,

die neu in diesen Arbeitsbereich einsteigenden Hochschulabsolvent*innen besonders zu begleiten und zu qualifizieren. Aber nicht nur für Mitarbeitende aus dem direkten Übergang von der Hochschule, sondern auch für Quereinsteiger*innen ist eine solche Qualifizierung eine große Unterstützung bei der professionellen Bewältigung der vielfältigen Aufgaben des Arbeitsfeldes. Hier bietet die Weiterbildungsreihe "Neu im ASD" seit 2009 ein etabliertes Unterstützungsangebot beim Einstieg in das komplexe Arbeitsfeld.

Ziel der Weiterbildungsreihe

Durch die Vermittlung von fachspezifischem Wissen und Methoden in Kombination mit der Reflexion des eigenen Handelns, unterstützt durch Mentoring, werden bestehende Einarbeitungskonzepte sinnvoll ergänzt.

Das Mentoring

Die einzelnen Teilnehmer*innen sollen pro Jugendamt durch eine Mentor*in begleitet werden, die/der Unterstützung bei dem Transfer der Weiterbildungsinhalte in die Praxis vor Ort bietet. Alle Mentor*in sind herzlich zum Auftakt der Weiterbildung am ersten Weiterbildungstag sowie zur Abschlussveranstaltung eingeladen.

Veranstaltungsinhalte:

1. Modul: Die Rolle des ASD - zwischen Einzelfall und Sozialraum
2. Modul: Rechtliche Grundlagen
(1. Tag) Sozialverwaltungsrecht
(2. Tag) Jugendhilferechtliche Grundlagen
3. Modul: Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung durch den ASD
4. Modul: Fallverstehen und Hilfeplanung
5. Modul: Professionelle Gesprächsführung
6. Modul: Trennungs- und Scheidungsberatung sowie Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren

Abschlussveranstaltungen





Rahmendaten der Veranstaltung	
Veranstalter:	in Kooperation mit den Landesjugendämtern Rheinland und Westfalen
Veranstaltungsart:	Weiterbildungsreihe
Unterrichtsstunden:	96
Teilnehmerzahl:	20
Teilnahmeentgelt:	1.445,00€ (inkl. 39,12€ MwSt)

Veranstaltungsort: Jugendherberge Köln-Deutz Tagungszentrum
Siegesstraße 5
50679 Köln
Raum: Wird noch bekannt gegeben

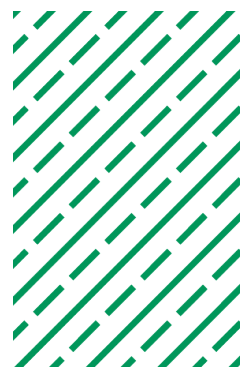
Termin(e), Uhrzeiten

6. Dezember 2022	10:00 - 17:00 Uhr
7. Dezember 2022	09:00 - 16:00 Uhr

24. Januar 2023	10:00 - 17:00 Uhr
25. Januar 2023	09:00 - 16:00 Uhr

28. Februar 2023	10:00 - 17:00 Uhr
1. März 2023	09:00 - 16:00 Uhr

11. April 2023	10:00 - 17:00 Uhr
12. April 2023	09:00 - 16:00 Uhr





23. Mai 2023	10:00 - 17:00 Uhr
24. Mai 2023	09:00 - 16:00 Uhr

20. Juni 2023	10:00 - 17:00 Uhr
21. Juni 2023	09:00 - 16:00 Uhr

